

Public Relations

... für Kirchenmusiker*innen

Kommunikation • Selbstmanagement • Öffentlichkeitsarbeit & Printmedien

Seminarreihe

Partner:

Allgemeiner Cäcilien-Verband für
Deutschland

Chorverband in der Evangelischen
Kirche in Deutschland

Verband Evangelischer
Kirchenmusikerinnen und
Kirchenmusiker in Deutschland



Termine

Öffentlichkeitsarbeit & Printmedien	17.–19. Januar 2022
Kommunikation	19.–21. Januar 2022
Selbstmanagement & Büroorganisation	31. Januar–2. Februar 2022

Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.
Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Tagungsort

Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen
Hugo-Herrmann-Straße 22, 78647 Trossingen
Telefon: +49 (74 25) 94 93-0
E-Mail: sekretariat@bundesakademie-trossingen.de
www.bundesakademie-trossingen.de

Aufenthalt

Vollpension | Einzel- oder Zweibettzimmer mit Dusche und WC

Kosten pro Seminar

Teilnahmebeitrag: Öffentlichkeitsarbeit & Printmedien	180,00 €
Teilnahmebeitrag: Kommunikation	170,00 €
Teilnahmebeitrag: Selbstmanagement & Büroorganisation	160,00 €
Vollpension im Zweibettzimmer	78,00 €
Vollpension im Einzelzimmer	98,00 €

(Kostenanpassung vorbehalten)

digital

Bundesakademie
Im Teilnahmebeitrag enthalten ist der Zugang zur Online-Tutorialplattform der
Bundesakademie für die Dauer der berufsbegleitenden Weiterbildung bzw. für ein
Jahr (Seminare).

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten unsere AGB (Rücktritt,
Haftung usw.) sowie unsere Datenschutzerklärung, die auf unserer Website
(www.bundesakademie-trossingen.de) eingesehen werden können und die wir
bei Bedarf gerne zusenden.

17. bis 19. Januar 2022
19. bis 21. Januar 2022
31. Januar bis 2. Februar 2022

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Gefördert vom:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



myBAK

Mit Ihrem persönlichen Akademie-Account können Sie sich vereinfacht
anmelden, Fahrgemeinschaften bilden, Unterlagen Ihrer gebuchten Ver-
anstaltungen an einem Ort finden und aktuelle Infos bevorzugt erhalten.



AZAV
Trägerzulassung
Nach SGB III und AZAV
zugelassener Träger zur
Durchführung von Maßnahmen
der Arbeitsförderung
www.tuev-sued.de/lms-zert



ISO 9001
Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/lms-zert

Die Bundesakademie
ist zertifiziert nach ISO 9001.

PR für Kirchenmusiker*innen

- Selbstmanagement & Büroorganisation
- Öffentlichkeitsarbeit & Printmedien
- Kommunikation

Allrounder*innen gefragt: Betrachtet man die Anforderungsprofile von Kirchenmusiker*innen, so wird schnell klar, dass in der beruflichen Realität weit mehr als ein unmittelbar fachbezogenes Kompetenzspektrum benötigt wird. Musikalisches, künstlerisches und musikpädagogisches Know-how bilden hier nur die eine Seite der Medaille. Mehr denn je spielen heute auch sogenannte Soft Skills eine wichtige Rolle. Denn ohne ein hohes Maß an personalen, organisatorischen, kommunikativen und sozialen Kompetenzen sind die komplexen beruflichen Aufgaben innerhalb der Gemeinden und Gremien, insbesondere aber auch außerhalb der Kirchenmauern wohl kaum erfolgreich zu bewältigen.

Diese Seminarreihe zielt auf die spezifischen beruflichen Belange von Kirchenmusiker*innen. Sie lädt ein, unterstützende Werkzeuge und Strategien zur Gestaltung der vielfältigen Tätigkeitsfelder im Kontext von Musik und Kirche kennenzulernen und zu erproben, zu optimieren, zu vertiefen. Professionelle Organisation, strukturierte Planung sowie ein bewusster Umgang mit der Ressource Zeit sind hier ebenso wichtige Tools wie eine klare und zielgerichtete Kommunikation: im direkten persönlichen Miteinander sowie in der Außendarstellung der eigenen Aktivitäten. Denn ganz gleich, ob es sich um verbale Botschaften (in Proben, Konferenzen, Unterricht etc.) handelt oder um gedruckte Informationen (Plakate, Flyer, Presstexte etc.): Entscheidend ist einzig, dass Sender*in und Empfänger*in sich auf einer gemeinsamen Wellenlänge treffen und zueinander finden können.

Zielgruppe

Diese Seminarreihe wurde im Hinblick auf die Aufgabenstellungen, Tätigkeitsfelder und berufspraktischen Bedürfnisse von Kirchenmusiker*innen konzipiert. Wir freuen uns auf Austausch und Begegnung mit Kolleg*innen aller Konfessionen aus den verschiedensten Landeskirchen und Diözesen.

Diese Reihe besteht aus drei eigenständigen, in sich abgeschlossenen Seminaren, die daher gerne auch einzeln belegt werden können.

Zeitplan

Die Bundesakademie ist am Anreisetag jeweils ab 13 Uhr geöffnet. Die Seminare beginnen mit dem Nachmittagskaffee und enden am Abreisetag mit dem Mittagessen um 11.30 Uhr.

Öffentlichkeitsarbeit für Kirchenmusiker*innen

Printmedien & Presse

Seminar	17.–19. Januar 2022
Anmeldeschluss	15. Dezember 2021

Kirchenmusiker*innen sollen nicht nur für den Klang, sondern auch für das notwendige „Klappern“ sorgen. Und dies, obwohl Disziplinen wie grafische Gestaltung und zielorientiertes Texten allenfalls am Rande einer kirchenmusikalischen Ausbildung berührt werden. In der beruflichen Praxis hingegen spielen diese Kompetenzen eine (zunehmend) wichtige Rolle. Denn um die Aufmerksamkeit von Betrachter*innen und Leser*innen wird auf vielfältigen medialen Wegen geworben. Da gilt es, nicht nur „mitzuschwimmen“, sondern vielmehr zielgenau und qualitativ zu agieren.

Dieses Seminar vermittelt unterstützendes Handwerkszeug für die Aufgabenstellungen im Bereich kirchenmusikalischer Öffentlichkeitsarbeit. Hierzu gehören die Schulung der eigenen Wahrnehmung und das Kennenlernen grundlegender Gesetzmäßigkeiten der Gestaltung ebenso wie konkrete praktische Arbeiten und Übungen an Texten für verschiedene Zielgruppen und Adressat*innen. Neben der Konzeption und Gestaltung von Druckerzeugnissen (Grafik und Text) werden bereits vorhandene Flyer und Presstexte, Plakate, Programmhefte, Logos etc. gemeinsam analysiert und weiterentwickelt.

In der gemeinsamen praktischen Arbeit im Seminar stützen wir uns auf die Layout-Software „Affinity Publisher“, deren Testversion im Netz zum kostenfreien Download zur Verfügung steht. Informationen hierzu gibt es im Vorfeld des Seminars.

Ziel dieses Seminars ist es, den Klang und die Harmonie eines gedruckten Werkes erkennen zu können und der eigenen Öffentlichkeitsarbeit in Text und Bild im Wettbewerb um Aufmerksamkeit und öffentliches Bewusstsein zu einem erfolgreichen Auftritt zu verhelfen.

Themen und Inhalte

Flyer, Plakate, Presstexte, Programme & Co:

- effiziente Öffentlichkeitsarbeit im kirchenmusikalischen Bereich
- Planung, Strategien und Ziele
- Welche Botschaften in welchem Medium?
- ästhetische Grundlagen und wahrnehmungspsychologische Hintergründe
- Gesetze der Wahrnehmung
- Wie sehen wir – wie nehmen wir wahr?
- Erkennen und Wiedererkennen
- Logos
- Erscheinungsbild

Visualisierung & Layout

- Typografie und grafischer Aufbau
- Analyse von Druckerzeugnissen
- Entwicklung und Konzeption von Faltblättern, Flyern und Plakaten

Text & Sprache

- journalistische Grundregeln
- sprachliche Feinheiten und Typografie
- Übungen für Konzertankündigungen, Programmhefte, Berichte

Pressearbeit

- Erstkontakt und Ansprechpartner*innen
- Zeitpunkt und Kommunikation
- Anhänge und Fotos

► Dieses Seminar möchte praxisbezogene Unterstützung und individuelles Feedback zu den eigenen Medien geben. Daher werden die Teilnehmenden gebeten, entsprechende Veröffentlichungen (Presse-
texte, Mailings, Programm- und Ankündigungstexte, Flyer, Plakate
etc.) mitzubringen bzw. im Vorfeld einzusenden.

Zielgruppe

Kirchenmusiker*innen, die praxisorientierte Hilfen und Anregungen für ihre Öffentlichkeits- und Pressearbeit suchen

Dozent*innen

Christine von Burkersroda

Studium der visuellen Kommunikation mit den Schwerpunkten Typografie und freie Kunst an der FH Münster; arbeitet als Künstlerin und Grafikerin in der kreativen Spannung zwischen freier Kunst und Gebrauchsgrafik; realisiert Designs und Medien für Kunden aus vielfältigen Branchen; Seminare und Workshops zur grafischen Arbeit
www.graphikdesign-vonburkersroda.de

Rüdiger Behschnitt

Studium Musikwissenschaft und Germanistik (mit den Schwerpunkten Neuere Deutsche Literatur und Linguistik) in Freiburg und Frankfurt am Main; Redakteur der Zeitschrift „üben & musizieren“ bei Schott Music; Autor von Fachartikeln, Rezensionen und Essays für Magazine und Tageszeitungen; arbeitet in den Bereichen Text, Lektorat und Redaktion
www.strohgold-texte.de

Christina Hollmann (Leitung)

stv. Direktorin der Bundesakademie

Kommunikation für Kirchenmusiker*innen

Brücken bauen innerhalb und außerhalb der Gemeinde

Seminar	19.–21. Januar 2022
Anmeldeschluss	15. Dezember 2021

Im beruflichen Alltag übernehmen Kirchenmusiker*innen vielfältige Rollen in ganz unterschiedlichen Kommunikationssituationen: als Leiter*in von Chören und Orchestern, als Partner*in in Mitarbeiter*innen-Teams und kirchlichen Gremien, als Lehrende im Unterricht, als Ansprechpartner*in in Kooperationen mit (außerkirchlichen) Institutionen, als konzertierende*r Musiker*in etc. All diese täglichen Gesprächsanlässe sind komplexer als es zunächst scheint. Denn dort, wo es um die Übertragung von Nachrichten zwischen Sender*in und Empfänger*in geht, spielen das Wie und das Was eine große Rolle.

Wie kommunizieren wir und was passiert dabei? So verschieden die oben skizzierten Situationen auch sind: Entscheidend für den Erfolg oder Misserfolg des kommunikativen Miteinanders ist ein grundlegendes Verständnis dafür, dass Mitteilen und Verstehen stets auf Sach- und Beziehungsebenen stattfinden. Dass also das, was ich sage und was ich höre, über die reine Information hinaus eingeordnet wird in den weiten Horizont individueller Erfahrungen, Erlebnisse, Bedürfnisse und Intentionen.

In diesem Seminar werden – orientiert an den spezifischen Aufgabenstellungen aus den kirchenmusikalischen Arbeitsfeldern – Grundlagen erarbeitet, die für eine lösungsorientierte Kommunikation von Bedeutung sind. Dies immer mit der Maßgabe, auch in schwierigen Gesprächssituationen die Wertschätzung für das Gegenüber und das eigene authentische Handeln im Blick zu behalten und verbunden mit der Grundhaltung, dass stimmlicher Ausdruck die Vertonung einer inneren Haltung ist.

Jedoch geht es in diesem Seminar keinesfalls um fertige Rezepte für gelungene Verständigung. Vielmehr soll sensibilisiert werden für die Art und Weise, wie wir miteinander sprechen und uns gegenseitig zuhören. Denn dies hat erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität – sowohl in beruflichen als auch in privaten Belangen.

Themen und Inhalte

- zwischen den Zeilen sprechen & hören: Kommunikation auf vielen Wegen
- verstehen & reflektieren: Strukturen & Modelle der Kommunikation
- Wege finden & anbieten: lösungs- und ressourcenorientierte Gesprächsführung
- unvermeidlich: Konfliktlösung – Konfliktmanagement
- persönliche Haltungen: Wertschätzung, Respekt, Authentizität
- Hören – Sprechen – Sehen: verbale und nonverbale Signale
- Frage- und Gesprächstechniken

- Übungen machen Meister*innen: Beispiele aus der Praxis
 - Planung und Analyse verschiedener Gesprächssituationen
 - praktische Übungen & Rollenspiele
 - Reflexion & Perspektiven

Zielgruppe

Kirchenmusiker*innen, die ihre kommunikativen Kompetenzen erweitern und reflektieren möchten

Dozent*innen

Theo Strauch

systemischer Coach und Supervisor (DGSv); über 30-jährige Erfahrung als Stimmtherapeut, in der die Grundhaltung gewachsen ist, dass stimmlicher Ausdruck die Vertonung einer inneren Haltung ist; seit vielen Jahren als Coach von Künstler*innen und Führungskräften tätig; Lehrauftrag für Bühnencoaching – vorrangig in der Zusammenarbeit mit der Dirigierklasse – an der HfMT Köln; Mitautor des Buches „Stimme und Person“; Lehrgopäde (dbl) und Leiter zahlreicher Seminare zur Personalen Stimmarbeit; Lehrbeauftragter an der Universität zu Köln www.theostrauch.de

Christina Hollmann (Leitung)

stv. Direktorin der Bundesakademie

Selbstmanagement & Büroorganisation

Zielführend und effektiv denken, planen und handeln

Seminar	31. Januar–2. Februar 2022
Anmeldeschluss	5. Januar 2022

Zwischen Orgelbank und Bürostuhl – zwischen Notenpult und Schreibtisch: Die mannigfaltigen Aufgaben und Verantwortlichkeiten von Kirchenmusiker*innen unter einen Hut zu bringen, gleicht mitunter einer Quadratur des Kreises. Nicht selten agieren die Kolleg*innen am Rande ihrer Belastungsgrenzen (und darüber hinaus). Angesichts zunehmender administrativer Aufgaben gilt es, geradezu einen Spagat zu vollbringen zwischen künstlerisch-musikalischer Kür und vielerlei Management-Pflichten. Ein Aspekt, dem im Rahmen kirchenmusikalischer Ausbildung bislang kaum Bedeutung beigemessen wird...

Zeit lässt sich nicht managen, nicht aufsparen, nicht zurückholen. Einzig den Umgang mit sich selbst kann man managen und Steuerungshandlungen anwenden, um die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll zu verwenden. Die Prinzipien des „Selbstmanagements“ können dabei unterstützen, sich selbst im Geflecht der Anforderungen und Aufgaben intensiv in den Blick zu nehmen. Denn Veränderungen beginnen bekanntlich im eigenen Kopf... Also gilt es, bei sich selbst anzufangen, persönliche Haltungen und Einstellungen zu reflektieren, um den eigenen Arbeitsalltag bewusst in die Hand zu nehmen und positiv zu gestalten.

Praxisbezogene Methoden und Werkzeuge zur Organisation und Strukturierung von Bürotätigkeiten können das Leben abseits des musikalischen Tuns erleichtern. Ziel des Seminars soll es daher sein, dass jede*r aus den vorgestellten Tools das für sich Passende mitnehmen und in das eigene Setting einpassen kann. Im Sinne eines verantwortungsvollen und effektiven Umgangs mit der so kostbaren Ressource (Lebens-) Zeit und gemäß dem Motto: So viel Einsatz wie nötig, aber so viel Output wie möglich!

Selbst- und Zeitmanagement

- die Ressource Zeit im heutigen (Arbeits-)Leben
- (Arbeits- und Frei-)Zeiten optimal gestalten und nutzen
- Zeiträuber & Schwachstellen identifizieren
- sich orientieren und selbst organisieren
- QuickWins bei Stress
- Umgang mit „Aufschieberitis“
- GTD – Getting Things Done
 - Einblick in die GTD-Selbstmanagementmethode
 - Erprobung und praktische Anwendung
- Kommunikationstool Transaktionsanalyse
 - Übungen für das private und berufliche Feld

Büroorganisation

- Ordnung – Struktur – Abläufe
 - Ablage- und Ordnersysteme
 - analoges und digitales Dokumentenmanagement
- allgemeine Planung (kurz-, mittel-, langfristig)
- Kaizen® und das 5S-Prinzip
- Setzen von Prioritäten

Zielgruppe

Kirchenmusiker*innen, die ihr Selbst- und Zeitmanagement optimieren möchten und praxisorientierte Anregungen suchen

Dozentinnen

Ulrike Walter

Beraterin/Coach und Trainerin für Büro-, Arbeitsplatz- und Selbstorganisation; seit 2008 mit ihrem Unternehmen „LAND-SEHEN® – Ordnung für Ihr Büro“ beratend tätig für Geschäftsführer*innen, Teams kleinerer/mittelständischer Unternehmen sowie Freiberufler*innen; Schwerpunktthemen u.a.: Büro- und Ablaufstrukturen herstellen, Dokumente managen, Prozessoptimierung & Workflow gestalten, Arbeitsorganisationscoaching; Weiterbildung zur Landschafts-, Natur- und Wanderführerin, Gesundheitswanderführerin und Naturcoach, Transfer zu Coaching- und Arbeitsthemen

Christina Hollmann (Leitung)

stv. Direktorin der Bundesakademie